

**Für eine starke
Bildung braucht
es rot.**



SP

Investitionen für alle Kinder und Jugendlichen.

Die SP will mehr Chancengleichheit für Kinder und Jugendliche, starke öffentliche Schulen und genügend Lehrstellen.

Die SP will, dass Väter und Mütter gleichermaßen wählen können, wie sie Familien- und Berufsarbeit aufteilen wollen. Dazu braucht es gleichen Lohn für Männer und Frauen, Teilzeitstellen auch für Männer und genügend ausser-schulische Betreuungsmöglichkeiten für Kinder.

Die SP fordert bezahlbare Krippen- und Hortplätze für alle. Bund, Kantone, Gemeinden und grosse Arbeitgeber sollen daher ein ausreichendes Angebot an familien- und schulergänzenden Betreuungsplätzen zur Verfügung stellen.

Das Herz unseres Bildungssystems ist die Volksschule. Die SP will starke und leistungs-

fähige Schulen. Sie hat deshalb eine Initiative gegen die Erhöhung der Klassengrössen eingereicht. Eine gute, solide Ausbildung ist die beste Chance und Basis für einen guten Start ins Berufsleben für alle Kinder und Jugendlichen. Deshalb will die SP die Volksschule weiterentwickeln. Das bedeutet: früher einschulen, die Oberstufe stärken und die Integration fördern.

Und es braucht genügend Lehrstellen! Die Wirtschaft ist auf gut ausgebildete Berufsleute angewiesen. Bewährte Massnahmen wie Lehrstellenmarketing und Förderung von Ausbildungsverbänden (mehrere Betriebe bilden gemeinsam aus) sollen weitergeführt werden.

Damit Kinder und Jugendliche die besten Chancen haben.